

Rundbrief an die Fair-Handels-Gruppen und Weltläden am Niederrhein

August 2019

Liebe Aktive im Fairen Handel,

in den Sommerferien ist erfahrungsgemäß eher wenig im Weltladen los, gleichzeitig bleibt so auch Zeit, um neue Ideen zu entwickeln und die eigene Zukunft zu planen. Ob Unverpackt-Laden oder Zukunftshaus, zwei dieser Visionen stellen wir Euch hier vor. Daneben warten die aktuellen Zahlen zum Fairen Handel in Deutschland auf Euch und drei Veranstaltungstipps aus der Region.

Wir wünschen viel Spaß bei der Lektüre und freuen uns über Fragen oder Anregungen für zukünftige Inhalte. Der Redaktionsschluss für den September-Rundbrief ist der 30. August 2019.

Euer Team von fair rhein!

Inhalt:

Stellenangebot: Pädagogische Fachkraft /
Bildungsreferent*in zur Landesgartenschau

Gemeinsam neue Wege gehen:
Zukunftshaus sucht Unterstützer*innen

AFRITOPIA – global food lab | Wuppertal

Fairer Handel 2018: Es geht weiter nach oben-
auch für Weltläden!

Unverpackt im Weltladen

Erinnerung: Öffnungszeiten bis zum 30.08.

Termine



Stellenangebot: Pädagogische Fachkraft / Bildungsreferent*in zur Landesgartenschau

Wir freuen uns nun berichten zu können, dass unser Antrag für den ‚Weltgarten‘ von der Stiftung Umwelt und Entwicklung genehmigt wurde und suchen nun zeitnah Verstärkung für unser Team!

Es handelt sich um eine befristete Vollzeitstelle (40h/ Woche, vom 01.10.19-31.12.20), u.a. mit folgenden Einsatzfeldern:

- Ausarbeitung des Lernmaterials und der Vortrags- und Unterrichtsreihen bis April 2020
- Pädagogische Besucherbetreuung von April bis Oktober 2020, insbesondere im Rahmen des sog. „Grünen Klassenzimmers“, dem während der LAGA stattfindenden Bildungsprogramm für Kindergärten und Schulklassen
- Mitkoordination des Abbaus und Verfassen eines Abschlussberichts von Oktober bis Dezember 2020

Wir suchen jemanden der gern unterrichtet und idealerweise schon etwas Erfahrung in der Bildungsarbeit zu Themen der globalen Nachhaltigkeit hat, insbesondere mit Kindern und Jugendlichen. Zudem wünschen wir uns Erfahrung im eigenverantwortlichen Arbeiten, sowie die Bereitschaft, flexibel auf Anfragen reagieren zu können.

Wir bieten eine Stelle mit viel Gestaltungsfreiheit, verantwortungsvollen Aufgaben und einem breit gefächerten Aufgabengebiet. Zudem natürlich ein Team, das jederzeit für Fragen und die Einarbeitung ins Thema Fairer Handel zur Verfügung steht.

Die Bewerbungsfrist ist der 31. August. [Die komplette Stellenausschreibung findet Ihr hier.](#)



Gemeinsam neue Wege gehen: Zukunftshaus sucht Unterstützer*innen

Aus der festen Überzeugung heraus, dass nur starke Netzwerke die notwendige „sozial-ökologische Transformation“ schaffen werden, hat sich im März der Verein Zukunftshaus in Würzburg gegründet. Initiator ist Matthias Pieper, den viele Weltläden durch seine Arbeit als ehemaliger Vorsitzender des FAIR BAND und Mitinhaber von mariposa fair trade kennen.

Im Zukunftshaus sollen die Bereiche Leihen, Kaufen, Tauschen, Reparatur, Co-Working und Gastronomie in einer Immobilie zusammenkommen, um nachhaltigen Konsum alltagstauglich werden zu lassen. Dazu kooperiert der Verein mit vielen Partnern aus der Region, welche die Idee unterstützen und sich bereiterklären, einzelne Bereiche in dem geplanten Zukunftshaus zu übernehmen. Schritt für Schritt wird die Idee in die Tat umgesetzt. Dieser Weg soll als offener Plan auch allen Interessierten zur Verfügung gestellt werden. Helft mit, dass zusammenkommt, was schon lange zusammengehört und profitiert von den gemachten Erfahrungen.

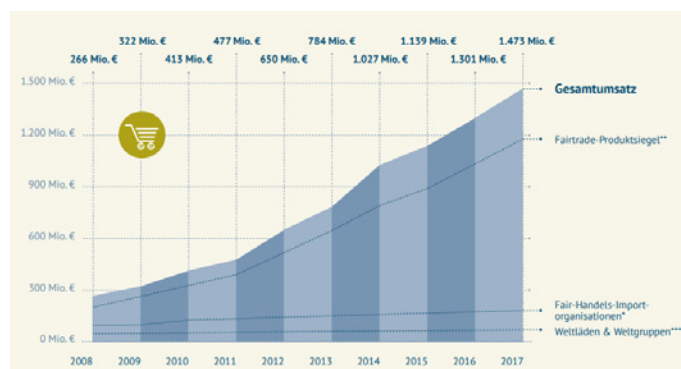
Weitere Infos unter: www.zukunftshaus-wuerzburg.de. Am 02.07. wurde eine Crowdfunding-Kampagne auf ecocrowd.de gestartet: www.ecocrowd.de/projekte/zukunftshaus



AFRITOPIA – global food lab | Wuppertal

Ihr habt Lust, mehr zu aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen in der afrikanischen Landwirtschaft zu erfahren? Ihr möchtet Auswirkungen unse-

res Konsums, die Rolle von Agrarmultis und unserer Politik auf Ernährung in afrikanischen Staaten kritisch diskutieren? Dann seid ihr genau richtig bei Afritopia – Global Food Lab in der Utopiastadt in Wuppertal. Von Freitag, dem 30.08., bis Sonntag, dem 01.09., gibt es Vorträge, Workshops, Aktionen und Live-Musik – alles rund um Herausforderungen wie Landraub, Fischerei, die Auswirkungen des Klimawandels und nachhaltige Alternativen – hier bei uns und in den Ländern Afrikas. [Alle Infos findet Ihr hier.](#)



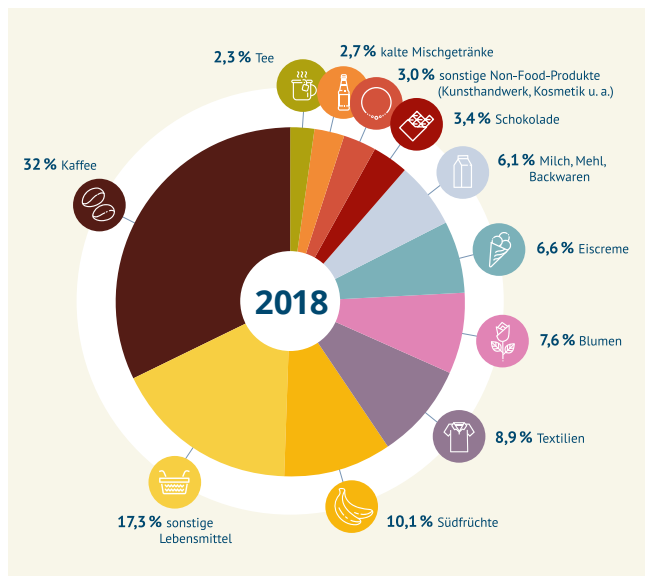
Fairer Handel 2018: Es geht weiter nach oben- auch für Weltläden!

Wie geht es dem Fairen Handel in Deutschland und wer verkauft wie viel? Diesen Fragen stellt sich einmal im Jahr das Forum Fairer Handel, und nun liegen auch die Zahlen für 2018 vor. Der allgemeine positive Trend geht weiter: Der Faire Handel in Deutschland wächst kontinuierlich – 2018 mit einem Plus von 15% im Vergleich zum Vorjahr. Die insgesamt knapp 1,7 Milliarden Euro zu Endverbraucherpreisen bedeuten rechnerisch 20,50 Euro pro Kopf und damit knapp 2,50 Euro mehr als 2017.

Der alljährliche Wermutstropfen für alle Weltläden bleibt allerdings: Wie auch in den letzten Jahren bilden die Wachstumsraten fast ausschließlich die Umsätze über das Fairtrade-Produktsiegel in Supermärkten und Discountern ab (80% des Umsatzes). Gleichzeitig gibt es hier aber auch eine sehr positive Entwicklung: Anders als im letzten Jahr verzeichnen Weltläden und Aktionsgruppen mit einem Umsatz von 78 Millionen Euro 2018 eine Steigerung von 2,4% gegenüber dem Vorjahr. Fair-Handels-Unternehmen wie die GEPA, El Puente oder WeltPartner schaffen es sogar auf ein Plus von 8%.

Auf der Produktebene tut sich weiterhin wenig: Mit einem Anteil von über 32% am Gesamtumsatz bleibt

Kaffee trotz eines leichten Rückgangs der unangefochtene Spitzenreiter im Verkauf.



Entgegen dieser erfreulichen Zahlen bleibt die Entwicklung im Kaffeesektor insgesamt düster. Die Situation für Kaffeebäuer*innen ist schon seit Jahrzehnten angespannt und hat sich im vergangenen Jahr noch einmal deutlich verschlechtert. Die Auswirkungen des Klimawandels, Preisspekulationen und ein weltweiter Produktionsanstieg führen zu einem anhaltenden Verfall des Börsenpreises. Fairer Handel - mit einem Marktanteil von 5% in Deutschland - kann die Kaffeekrise nicht allein lösen.

Noch mehr Zahlen und Hintergründe zu den aktuellen Entwicklungen des Fairen Handels in Deutschland findet Ihr in der neuen Broschüre vom Forum Fairer Handel [zum Download hier](#).

Veranstaltungen in der Region

20.09.19 | Krefeld | 17.30-19 Uhr: Unter dem Motto „Ja, ich will! Nachhaltig und fair.“ gibt Ariane Stedtfeld vom GMÖ Anregungen, wie Brautpaare Akzente für eine nachhaltige und faire Welt setzen können: Von der Wahl der Trauringe, der Hochzeitskleidung und -schuhe über das Hochzeitsbuffet, den Blumenschmuck und Geschenke bis hin zu den Flitterwochen. Im Katholischen Forum, auf der Felbelstr. 25, in 47799 Krefeld.

19.09. | Viersen | 20 Uhr: Imke Müller-Hellmann nimmt ihre Lieblingskleidungsstücke und fährt los: Bangladesch,

Vietnam, Portugal, Schwäbische Alb, Thüringen, China ... „Leute machen Kleider“ ist eine Reise durch die globale Textilproduktion, voller persönlicher Begegnungen und überraschender Einblicke in eine weltweit vernetzte, gigantische Industrie. Dieter Könnies moderiert die Lesung der Autorin in der Albert-Vigoleis-Thelen-Bibliothek am Rathausmarkt in Viersen.



Unverpackt im Weltladen

Einkaufen ohne Müll zu produzieren, geht das? In vielen Städten und Gemeinden lautet die Antwort mittlerweile ja, da es sogenannte „Unverpackt-Läden“ gibt. Die Idee dahinter ist simpel: Statt in Kunststoff oder Pappe eingepackte Produkte mit nach Hause zu nehmen, nur um dort die Verpackung prompt zu entsorgen, bringt hier jeder seine eigenen Dosen oder Gläser selbst mit und füllt sie vor Ort auf. Meist setzen diese Läden einen Schwerpunkt auf Bio-Produkte – und auch Fairtrade-zertifizierten Kaffee findet man dort nicht selten. Unverpacktes auch in den Weltladen zu bringen, ist damit eine naheliegende Idee. Bei den Weltladen Fachtagen in Bad Hersfeld gab es nun auch einen Infoshop zum Thema, dessen erstes Ergebnis eine Liste verfügbarer Großbinde und Pfandsysteme von Fair-Handels-Importeuren ist. Wer als Weltladen also ein Zeichen gegen zunehmenden Verpackungsmüll setzen will, wird fündig.

[Download der Liste hier](#).

Erinnerung: Öffnungszeiten bis zum 30.08.

Das Regionale Vertriebszentrum in Kamp-Lintfort hat in den Sommerferien geänderte Öffnungszeiten: Bis zum 30.08.19, von Montag bis Freitag von 10- 15 Uhr oder nach Vereinbarung per Telefon oder Mail.

Termine

Alle Termine online unter: www.fair-rhein.de/termine

19.08.19 **Stammtisch Süd:** 19 Uhr, im Weltladen
Mönchengladbach, Abteiberg 2

29.08.19 **Stammtisch Ruhrgebiet-West:** 19 Uhr im
Weltladen Mülheim, Kaiserstr. 8, Mülheim

05.-08.09.19 **FAIR FRIENDS** in Dortmund
alle Infos unter www.fair-friends.de

12.09.19 **Treffen zur Landesgartenschau 2020**
alle Infos unter fair-rhein.de/weltgarten

13.-27.09.19 **Faire Woche 2019**, alle Infos [hier](#)

16.09.19 **Stammtisch Nord:** 19 Uhr im Hotel
Goldener Löwe, Amsterdamer Straße 13,
Kevelaer

Zu den Stammtischen sind alle Interessierten herzlich
eingeladen, ohne vorherige Anmeldung vorbeizukom-
men! Hier geht es um einen Austausch von Ideen, Neu-
igkeiten und Angeboten. Alles in einem lockeren Rah-
men, bei dem jeder die Themen mitgestalten kann.

Fair-Handels-Beratung am Niederrhein

Die Arbeit im Weltladen oder der Fair-Handels-Gruppe ist
anspruchsvoll. Das macht sie interessant und spannend,
da es hier um aktuelle Fragen nach sozialer Gerechtigkeit
und einer nachhaltigen Entwicklung geht.

Aber manchmal reichen das eigene Wissen, die eigenen
Fähigkeiten oder das eigene zeitliche Budget nicht aus.

In diesen Fällen kann die Fair-Handels-Beratung weiter-
helfen und neuen Schwung geben. Neben individuellen
Beratungen und Vernetzungsangeboten werden auch
viele verschiedene Seminare und Workshops angeboten.

Alle Informationen zum Angebot findet Ihr online unter:
fair-rhein.de/fair-handels-beratung